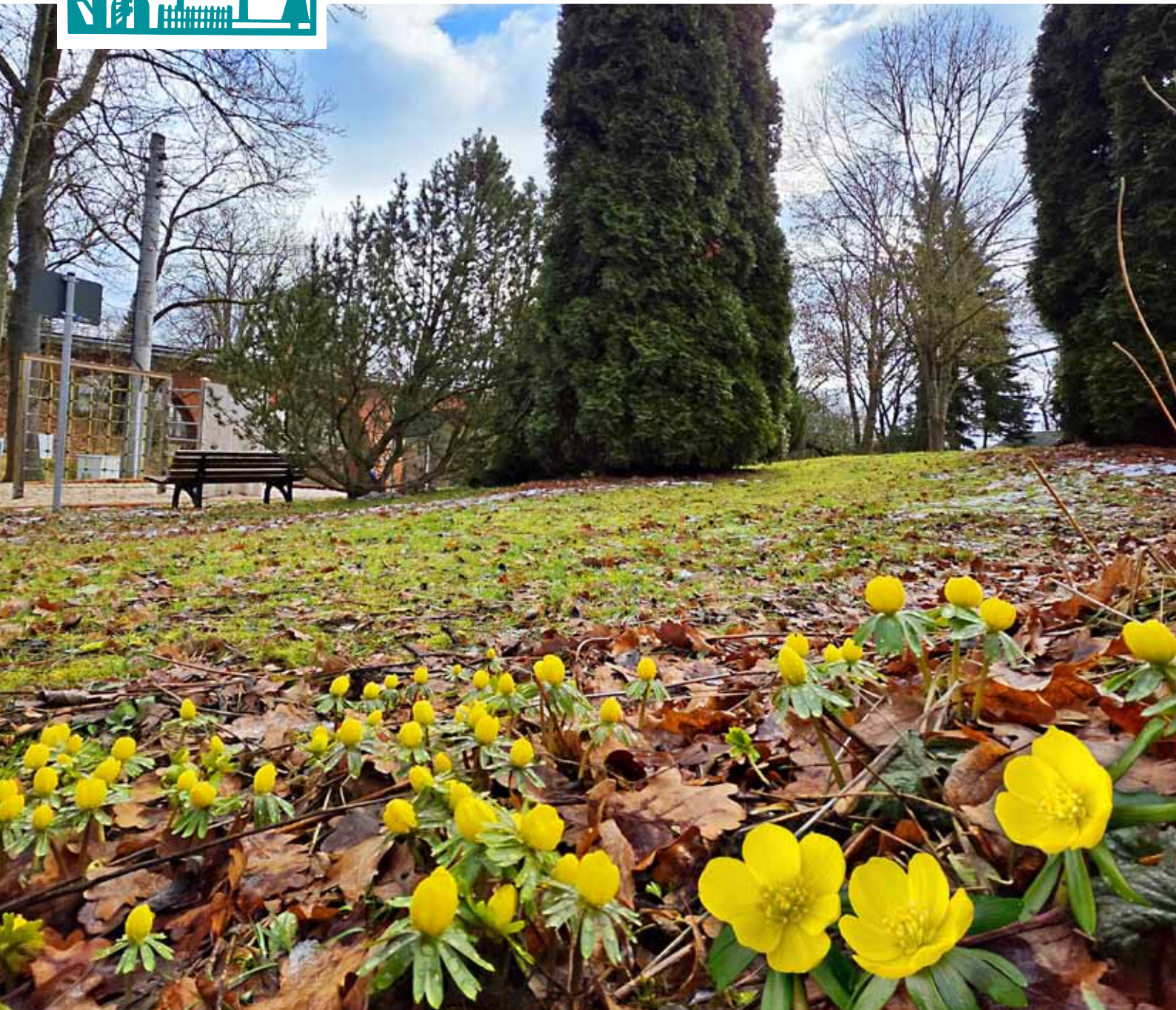




03  
März 2026

Das Ortsblatt für Jößnitz  
mit Oberjößnitz, Röttis und Steinsdorf

# Der Jößnitzer



## Ortsverwaltung

**Trauer und Dank –  
ehem. Bürgermeisterin  
Ute Müller verstorben**

S. 2

## Bürger & Vereine

**Den Historischen  
Dorflehrpfad  
Jößnitz entdecken**

S. 8

## Kirche

**Karwoche und Ostern in  
der Kirchgemeinde**

S. 11

## Nachruf



# Ute Müller

Mit großer Betroffenheit nehmen wir Abschied von Ute Müller, der ehemaligen Bürgermeisterin und Ortsvorsteherin von Jöbnitz, die am 23. Februar 2026 eingeschlafen ist.

Ute Müller hat Jöbnitz über viele Jahrzehnte hinweg geprägt – mit Klarheit, Tatkraft und einem außergewöhnlichen Pflichtgefühl. Als langjährige Bürgermeisterin und Ortsvorsteherin war sie nicht nur Ansprechpartnerin, sondern vor allem eine Gestalterin – jemand, der Dinge nicht nur benannt, sondern konsequent angepackt und durchgesetzt hat.

Ihr Wirken war getragen von Ausdauer und einer Hartnäckigkeit, die im besten Sinne dem Gemeinwohl diente.

Seit 1991 stand sie dem Ort zunächst als Bürgermeisterin, und nach der Eingliederung zur Stadt Plauen im Jahr 1999 als Ortsvorsteherin bis 2013 vor. In dieser Zeit – und weit darüber hinaus – hat sie entscheidend dazu beigetragen, dass Jöbnitz heute so dasteht, wie wir es kennen. Stellvertretend stehen dafür Projekte wie die Sanierung des Jägerhauses/Schlusses, der Bau der Bildungsstätte der Berufsgenossenschaft sowie der Ausbau der Straßeninfrastruktur. Vieles, was heute selbstverständlich wirkt, ist Ergebnis ihres langen Atems, ihrer Beharrlichkeit und ihrer Bereitschaft, Verantwortung zu tragen – auch dann, wenn es unbequem und zeitaufwändig war.

Mit Ute Müller verliert Jöbnitz eine Persönlichkeit, die den Ort nicht als Verwaltungsaufgabe verstand, sondern als Gemeinschaft, für die es sich zu kämpfen lohnt.

Ihr Einsatz bleibt sichtbar – in Gebäuden, Wegen, Entscheidungen, Geschichten und Erinnerungen sowie in dem Fundament, das Sie für kommende Generationen in einem liebens- und lebenswerten Jöbnitz mitgeschaffen hat.

Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie sowie allen, die ihr nahestanden.

Wir werden Ute Müller ein ehrendes Andenken bewahren.

Christian Kellner  
Ortsvorsteher

im Namen der Ortsverwaltung und des Ortschaftsrates.

Nächste  
öffentliche  
Sitzung

## Ortschaftsrat Jößnitz

Nächster Ortschaftsrat am 18. März, 19 Uhr, im Gemeindezentrum Hasengrund. Alle Einwohnerinnen und Einwohner sind herzlich eingeladen.

Jetzt schon vormerken – der Ortschaftsrat im Mai findet am 20. Mai im Golfpavillon in Steinsdorf statt.

## Örtliche Verwaltung Jößnitz

Gerhart-Hauptmann-Straße 8

E-Mail [verwaltung-joessnitz@plauen.de](mailto:verwaltung-joessnitz@plauen.de)

Telefon 03741 / 52 11 88

### Reguläre Öffnungszeiten

Di: 9 – 12 und 13 – 18 Uhr

Do: 9 – 12 und 13 – 17 Uhr

Mo / Mi / Fr: geschlossen

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Bürgerbüro der Stadt Plauen:

Telefon 03741/291 2222

E-Mail [buergerbuero@plauen.de](mailto:buergerbuero@plauen.de)

## Ihr Bürgerpolizist vor Ort

Polizeioberkommissar Thomas Schmidt  
Sprechstunde

In der Regel jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr in der Markuskirche Plauen. Ansonsten ist Ihr Bürgerpolizist am besten telefonisch erreichbar.

Telefon 03741 142203

Mobil 0162 2413993

## Plauener Stadtmagazin

Das nächste Plauener Stadtmagazin erscheint am 18. April 2026. Einige Tage nach dem Erscheinungstermin liegen die Blätter in der ÖV Jößnitz zum Mitnehmen aus.

## Ortsvorstehertreffen mit dem Oberbürgermeister



Am 29. Januar 2026 fand das erste Ortsvorsteher-Treffen des Jahres statt. Die Ortsvorsteher der sechs Ortsteile Kauschwitz, Jößnitz, Straßberg, Oberlosa, Neundorf und Großfriesen kamen zu einem gemeinsamen Austausch zusammen. Begrüßt wurden die Teilnehmer von Oberbürgermeister Steffen Zenner sowie Nadja Friedländer-Schmidt aus dem Fachbereich Bürgerservice.

Ein zentrales Thema der Beratung war die Haushaltskonsolidierung der Stadt Plauen. Der Oberbürgermeister berichtete offen über die zunehmend angespannte Finanzlage. Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen hätten sich weiter verschlechtert, sodass bereits jetzt intensiv für den kommenden Doppelhaushalt 2027/28 gearbeitet werden müsse. Ebenfalls angesprochen wurde der bevorstehende Tag der Sachsen im Juni 2027. In diesem Zusammenhang betonte die Stadtverwaltung die wichtige Rolle der Vereine. Diese sollen aktiv eingebunden werden – eine gesonderte und direkte Information an die Vereine ist vorgesehen.

Im weiteren Verlauf standen die Berichte aus den Ortsteilen im Mittelpunkt. Für Jößnitz wurden mehrere Themen eingebracht. Dabei wurden unter anderem die Schäden am Radweg zwischen Steinsdorf thematisiert, die durch den Winterdienst entstanden sind. Zudem wurde der Gebäudezustand der Ortsverwaltung angesprochen. Hier ist das Dach im Bereich der Entwässerung erheblich beschädigt. Zwischenzeitlich fand hierzu ein Termin mit der Stadtverwaltung statt. Im Ergebnis wurde festgestellt, dass eine Reparatur des bestehenden Daches wirtschaftlich nicht sinnvoll erscheint. Stattdessen wird eine Lösung geprüft, bei der ein Anbau an die Schule entstehen könnte, der eine multifunktionale Nutzung einschließlich Ortsverwaltung ermöglicht. Natürlich wurde auch die Sanierung der Infrastruktur wiederholt thematisiert.

Darüber hinaus wurde auf die diesjährigen Veranstaltungen in Jößnitz hingewiesen. Die Freiwillige Feuerwehr begeht ihr 112-jähriges Bestehen, ebenso feiert die Abteilung Fußball der SG Jößnitz ihr 75-jähriges Jubiläum. Positiv hervorgehoben wurde die erfolgreiche energetische Sanierung der Sportstätte Jößnitz. In diesem Zusammenhang wurde auch eine mögliche Ortsbegehung diskutiert.

Das Treffen zeichnete sich erneut durch einen konstruktiven und offenen Austausch aus. Alle Beteiligten betonten die Bedeutung der engen Zusammenarbeit zwischen Ortsteilen und Stadtverwaltung, gerade vor dem Hintergrund der aktuellen finanziellen Herausforderungen. Weitere Beratungen sind im Jahresverlauf geplant.

*Christian Kellner – Ortsvorsteher*

## Bekanntmachung über die Auslegung der Planunterlagen im Planfeststellungsverfahren für das Vorhaben

### „Ausbau der K 7879 Plauensche Straße in Jößnitz“

Die Stadt Plauen, Geschäftsbereich II, Fachgebiet Tiefbau, hat für das genannte Bauvorhaben die Durchführung des Planfeststellungsverfahrens gemäß § 39 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG) i. V. m. § 1 Abs. 1 Satz 1 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) und §§ 72 bis 77 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) bei der Landesdirektion Sachsen beantragt.

Das Vorhaben umfasst den Ausbau der Plauenschen Straße in der Ortslage Jößnitz der Stadt Plauen. Die Straße soll auf einer Länge von ca. 760 m ausgebaut werden. Der Ausbauabschnitt beginnt am Ortseingang von Jößnitz und reicht bis zum Knotenpunkt Bahnhofstraße/Reißiger Straße/Talstraße. Straßenbegleitend ist die Anlage eines Gehweges vorgesehen.

Für das Bauvorhaben werden Grundstücke in den Gemarkungen Haselbrunn und Jößnitz beansprucht.

Für das Vorhaben besteht keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung nach dem Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) oder dem Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung im Freistaat Sachsen (SächsUVPG).

Der Plan (Zeichnungen und Erläuterungen) liegt in der Zeit **vom 23. Februar 2026 bis einschließlich 23. März 2026 in der Stadtverwaltung Plauen**, Rathaus im 1. OG, zwischen den Zimmern 114a und 115 (Turmebene), Unterer Graben 1 in 08523 Plauen, während der Dienststunden

Montag 09.00-15.00 Uhr | Dienstag 09.00-18.00 Uhr

Donnerstag 09.00-17.00 Uhr | Freitag 08.00-12.00 Uhr

zur allgemeinen Einsichtnahme gemäß § 27b Abs. 1 Nr. 2 VwVfG aus.

Zudem ist der Plan während des Auslegungszeitraumes auf der Internetseite der Landesdirektion Sachsen unter der Rubrik Infrastruktur einsehbar.

Darüber hinaus sind die entscheidungserheblichen Unterlagen gemäß den Bestimmungen des Sächsischen Umweltinformationsgesetzes (SächsUIG) in der Landesdirektion Sachsen, Referat 32, Altchemnitzer Straße 41 in 09120 Chemnitz, auf Antrag zugänglich.

1. Jeder kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, das ist bis zum **7. April 2026**, bei der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Chemnitz, Altchemnitzer Straße 41 in 09120 Chemnitz sowie bei der Stadtverwaltung Plauen Einwendungen gegen den Plan schriftlich oder zur Niederschrift erheben bzw. sich äußern. Einwendungen können auch elektronisch, aber nur mit einer qualifizierten elektronischen Signatur unter der E-Mail-Adresse **post@lds.sachsen.de** erhoben werden.

Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen. Nach Ablauf dieser Frist sind alle Einwendungen, die sich auf das Verfahren über die Zulässigkeit des Vorhabens beziehen, für das Verwaltungs- und Klageverfahren ausgeschlossen, sofern sie nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen (§ 73 Abs. 4 Satz 3 VwVfG). Gleiches gilt für Einwendungen und Stellungnahmen der Vereinigungen (§ 73 Abs. 4 Sätze 5 und 6 VwVfG).

Bei Einwendungen bzw. Äußerungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen. Anderenfalls können diese Einwendungen bzw. Äußerungen unberücksichtigt bleiben (§ 17 Abs. 2 VwVfG).

2. Diese ortsübliche Bekanntmachung dient auch der Benachrichtigung der Vereinigungen nach § 73 Abs. 4 Satz 5 VwVfG von der Auslegung des Plans.

3. Die Anhörungsbehörde kann auf eine Erörterung der rechtzeitig erhobenen Stellungnahmen und Einwendungen verzichten (§ 39 Abs. 4 SächsStrG).

Findet ein Erörterungstermin statt, wird er ortsüblich bekannt gemacht werden.

Ferner werden diejenigen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben, Äußerungen vorgebracht oder Stellungnahmen abgegeben haben, von dem Termin gesondert benachrichtigt. Bei gleichförmigen Einwendungen gilt diese Regelung für den Vertreter (§ 17 VwVfG in Verbindung mit § 1 Satz 1 SächsVwVfZG).

Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist. Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet.

Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen, Vorbringen von Äußerungen oder Abgabe von Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.

6. Über die Äußerungen, Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde (Landesdirektion Sachsen) entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben oder sich geäußert haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

7. Vom Beginn der Auslegung des Planes treten die Anbaubeschränkungen nach § 24 SächsStrG und die Veränderungssperre nach § 40 SächsStrG in Kraft. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt dem Träger der Straßenbaulast ein Vorkaufsrecht an den vom Plan betroffenen Flächen zu (§ 40 Abs. 1 Satz 3 SächsStrG).

Hinweis zur Datenschutzgrundverordnung (DGSVO)

Bei der Abgabe von Stellungnahmen und Äußerungen oder der Erhebung von Einwendungen seitens der Beteiligten werden zum Zwecke der Durchführung dieses Planfeststellungsverfahrens Daten erhoben. Diese Daten werden von der Landesdirektion Sachsen in Erfüllung ihrer Aufgaben gemäß den geltenden Bestimmungen zum Datenschutz verarbeitet. Die entsprechenden datenschutzrechtlichen Informationen nach Artikel 13 Abs. 1 und 2 sowie Artikel 14 Abs. 1 und 2 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) werden dem Vorhabenträger übermittelt. Der behördliche Datenschutzbeauftragte der Landesdirektion Sachsen ist wie folgt erreichbar: Datenschutzbeauftragter der Landesdirektion Sachsen, 09105 Chemnitz; E-Mail: datenschutz@lds.sachsen.de; Telefon: +49 371/532-0.

## Ein kleines Stück Rücksicht im Alltag Saubere Wege und Plätze

Plauen ist eine hundefreundliche Stadt: Fast 3.000 Hunde sind registriert – und damit gibt es jeden Tag viele schöne Begegnungen zwischen Mensch und Tier. Damit das Miteinander gelingt, braucht es aber auch Verlässlichkeit bei den Regeln, die uns alle schützen und das Stadtbild sauber halten. Gerade jetzt nach dem Tauwetter sieht man an manchen Stellen sehr deutlich, wo nicht alles so läuft, wie es sollte – zum Beispiel in der Straße Am Gut. Liegengebliebene Hinterlassenschaften sind nicht nur unappetitlich, sie können auch Wege und Grünflächen unbenutzbar machen und sind ein Ärgernis für Anwohnende, Kinder und alle, die zu Fuß unterwegs sind. Dabei ist die Rechtslage klar: Nach der Polizeiverordnung der Stadt Plauen müssen Hunde auf öffentlichen Straßen und in öffentlichen Anlagen an der Leine geführt werden (mit wenigen, ausdrücklich gekennzeichneten Ausnahmen). Außerdem gilt: Tierkot ist vom Hundeführer unverzüglich zu beseitigen. Dafür sind geeignete Hilfsmittel (z. B. Kotbeutel) mitzuführen und auf Verlangen vorzuzeigen. Wer Hundekot liegen lässt, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die geahndet werden kann. Ein freundlicher Appell an alle Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer: Bitte nehmen wir diese Pflicht ernst – nicht aus Angst vor Kontrolle, sondern aus Rücksicht. Ein Beutel mehr in der Jackentasche ist ein kleiner Handgriff, der viel bewirkt: saubere Wege, weniger Konflikte und ein Plauen, in dem sich alle wohlfühlen.

## Kreis- und Fahrbibliothek Vogtland in Bewegung

### Der Bücherbus

Haltestellen	Di. 17.03.
Grundschule Jöbnitz	10.00 – 12.00 Uhr
Pflegeheim Salus	12.15 – 13.00 Uhr
Wohnpark Zur Warth	13.15 – 13.45 Uhr
Grundschule Jöbnitz	14.00 – 15.30 Uhr



## Ortsverwaltung

### Unsere Jubilare im März

**Ingrid Joseck**  
85. Geburtstag

**Elfriede Sauer**  
85. Geburtstag

**Christine Sodomann**  
85. Geburtstag

**Armin Albert**  
85. Geburtstag

**Helmut Sattler**  
80. Geburtstag

### Ehejubiläen im März

**Goldene Hochzeit**  
50 Jahre

**Rainer und Birgit Peekel**

**Matthias und Martina Söll**

*Herzlichen Glückwunsch!*

## Fundsachen

liegen in der ÖV Jöbnitz zur Abholung bereit. Bitte geeigneten Eigentumsnachweis erbringen.



Brille Montana  
Gefunden Bäckerei Mühlberg Jöbnitz



T-Shirt Gr. 164  
Gefunden auf dem Kunstrasenplatz



### Rückblick | Großer Spaß für närrische Kids

## Faschingsparty im Gänseblümchen

Hellau aus der Kita *Gänseblümchen* klang es am Faschingsdienstag. Im Vorfeld hatten wir gemeinsam mit den Kindern überlegt, wie wir Fasching in der Kita feiern wollen. An Ideen hat es nicht gemangelt und so konnte unsere Party steigen.

Neben einer großen gemeinsamen Vorstellungsrunde im Morgenkreis, einer Kinderdisco sowie einer Schminke- und Tattooecke freuten sich die Kinder über ein reichhaltiges Obstbuffet für leckere Obstspieße (ganz lieben Dank nochmals an unsere Eltern fürs Mitbringen). Ein ganz großer Wunsch der Kinder war, dass unsere pädagogischen Fachkräfte Puppentheater spielen. Und so gab es 2 Vorstellungen. Passend zum Faschingsthema ging es in der Geschichte ums Verkleiden. Unsere Faschingsparty ging leider wieder viel zu schnell vorbei, und wir freuen uns aufs nächste Jahr.

### Rückblick | Spannendes Projekt mit Exkursion

## Titanic-Projektwochen in der Kita

Nach den Weihnachtsferien im Januar 2026 widmeten sich zahlreiche Kinder unserer Kita dem Thema Bootsbau und Schiffstechnik. Das wohl berühmteste Schiff, die *Titanic*, rückte sehr schnell in den Mittelpunkt des Interesses unserer Kinder. Vorrangig beschäftigten wir uns mit technischen Raffinessen und der Frage, wie und warum so ein großes und schweres Schiff überhaupt auf dem Wasser schwimmen kann. Wir führten zahlreiche Experimente zum Thema *Wasser und Eis* durch und besorgten uns zum Nachlesen einige Sachbücher aus der Bibliothek in Plauen.

Wie es zur Schiffskatastrophe der *Titanic* überhaupt kommen konnte, war auch Thema bei uns in der Kita. Das kindgerecht mit den Kindern zu bearbeiten, stellte eine große Herausforderung für die beteiligten pädagogischen Fachkräfte dar.

Ein Höhepunkt im Projekt war der Bau unserer Kita-Titanic als Gemeinschaftsarbeit der Kinder. Ein weiteres Highlight war ein Ausflug mit Projektkindern ins Dresdner Verkehrsmuseum. Bei einer Kinderführung dort haben wir sehr viel über das Schifffahrtswesen und den Schiffbau allgemein erfahren. Und wir haben einen Originalkoffer einer Passagierin der *Titanic* gesehen, die diesen dem Museum für die Ausstellung zur Verfügung gestellt hat. Unser Projekt im Allgemeinen und unser Projektausflug nach Dresden war ein unvergessliches Erlebnis mit ganz vielen Eindrücken für alle großen und kleinen *Gänseblümchen*.



## Neuanschaffung Keramikbrennofen für die Grundschule

### Danke für Ihre Unterstützung!

Für die geplante Neuanschaffung eines Keramikbrennofens an unserer Grundschule sind inzwischen **2.875 €** an Spenden eingegangen. Dafür möchten wir uns im Namen des Vereins, der Schule und des Keramikzirkels ganz herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern bedanken. Damit die Finanzierung auf eine solide Basis gestellt wird, werden wir als Verein nun einen Antrag auf Ortschaftsmittel stellen. Ziel ist eine Drittelfinanzierung aus Vereinsgeldern, Ortschaftsmitteln und Spenden, sodass die Anschaffung eines neuen Brennofens noch im ersten Halbjahr 2026 erfolgen kann.

Vielen Dank an alle, die uns dabei unterstützen – Sie ermöglichen damit die Zukunft des Keramikzirkels und des Keramik-Ganztagsangebotes an unserer Grundschule.

*JöBkids e.V. – Stefanie Stenzel, Marcus Wellnhofer, Christian Kellner*



## Rückblick | 13. Februar

### Fasching mit Margitta Schier im Haus Ilse

Eine kleine, aber feine Faschingsfeier fand am 13. Februar im Haus Ilse statt. Käpt'n Daddeldu, Obelix, Hexe, Teufel und ein kleines Kätzchen, eine Blumenfee und Papageno höchst persönlich reihten sich in die Gästeschar. Ein netter Faschingsabend mit Gesang erfreute die Herzen der Gäste.

Ausblick | Jubiläum

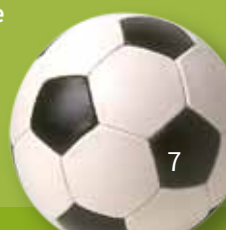
75 Jahre SG  
Jößnitz –



Abteilung Fußball

Die SG Jößnitz – Abteilung Fußball feiert im Juni ihr 75-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass lädt der Verein vom 19. bis 21. Juni 2026 zu einem Jubiläumswochenende auf dem Vereinsgelände in Jößnitz ein. Geplant sind sportliche Vergleiche im Fußball sowie in den Abteilungen Volleyball, Tischtennis und Kegeln. Ein besonderer Höhepunkt des Wochenendes ist die Abendveranstaltung am Samstag, die im Festzelt mit DJ stattfindet.

Sportfreunde, Vereinsmitglieder und Gäste sind herzlich eingeladen, gemeinsam zu feiern und ein abwechslungsreiches Wochenende zu erleben.



LEHRPFAD HISTORISCHES JÖßNITZ

Der historische Bahnhof Jößnitz

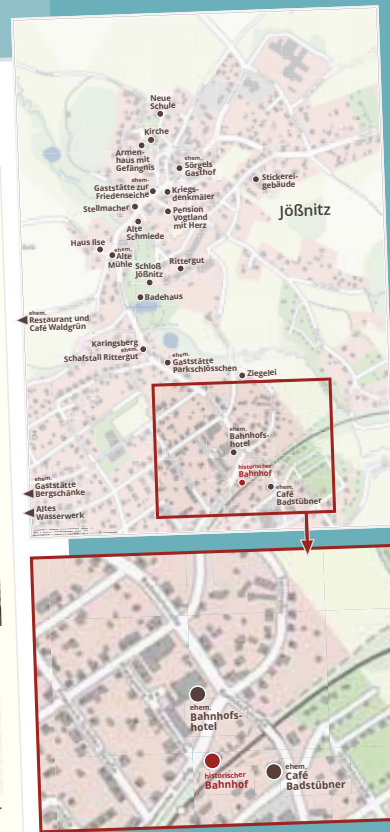


Mit Fertigstellung der Göltzschtalbrücke, der Elstertalbrücke und des Röttiser Viadukts verkehrte bereits 1851 die Eisenbahn zwischen Leipzig und Hof. Mit dem Bau des Bahnhofs Jößnitz im Jahr 1903 wandelte sich das bäuerlich geprägte Dorf zu einem beliebten Wohnort mit direkter Zugverbindung nach Plauen. Es entstand ein Bahnhofsviertel mit neuen Siedlungen, und viele Berufstätige sowie Ausflügler nutzten die Bahn. Das imposante Bahnhofshotel und mehrere Gaststätten florierten. Vor dem geplanten Abriss 1993 rettete die Gemeinde das historische Gebäude, richtete einen Jugendclub ein und nutzt es heute für Vereinstreffen und private Feiern.

Eine Initiative von



Für weitere Infos bitte Code scannen.



Besonderer Dank gilt den engagierten Bürgerinnen und Bürgern, die die Umsetzung dieses Projektes unterstützt haben, insbesondere **Sabine Wunderlich, Christoph Stengel** und **Albrecht Söllner**.

Der Ausbau des historischen Dorflehrpfades wird kontinuierlich fortgeführt. Hinweise, Anregungen oder ergänzende Informationen nehmen wir gerne entgegen unter:

[wir-fuer@joessnitz.de](mailto:wir-fuer@joessnitz.de)

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Erkunden und Entdecken des historischen Dorflehrpfades Jößnitz.

Mehr Infos auch auf der Internetseite von Jößnitz. Bitte den QR-Code scannen.



Christoph Stengel

Wir für Jößnitz e.V. | Einladung zur Entdeckung

Historischer Dorflehrpfad Jößnitz

Der Verein *Wir für Jößnitz e.V.* hat den historischen Dorflehrpfad ins Leben gerufen – ein Projekt, das inzwischen auch in benachbarten Gemeinden auf großes Interesse stößt und Nachahmer findet. Ziel des Lehrpfades ist es, sowohl Gästen unseres Ortes als auch den Einwohnerinnen und Einwohnern die Geschichte von Jößnitz auf anschauliche Weise näherzubringen. Entlang des Weges werden bedeutende Orte vorgestellt, die das Dorf über viele Generationen hinweg geprägt haben.

Der Lehrpfad verbindet Vergangenheit und Gegenwart: Er umfasst Gebäude und Plätze, die bis heute in ihrer ursprünglichen Funktion und Erscheinung erhalten sind, ebenso wie Orte, die im Laufe der Zeit verschwunden sind oder eine neue Nutzung erfahren haben. Dadurch entsteht ein lebendiges Bild der historischen Entwicklung unseres Ortes. Die Übersichtskarte zeigt die einzelnen Stationen des Lehrpfades und lädt dazu ein, Jößnitz Schritt für Schritt zu entdecken. Jede Station erzählt ihre eigene Geschichte und macht die Veränderungen im Dorf über die Jahrzehnte hinweg nachvollziehbar.



WIR FÜR JÖßNITZ e.V.

ehem. Gaststätte Bergschänke

Altes Wasserwerk

Bahnhof

ehem. Café Badstübner



WIR FÜR  
Jöbnitz  
e.V.

## Weniger Wasser im Kaltenbach

# Handeln, bevor das Biotop verschwindet

Im Rahmen unseres Vereinsprojektes **Jöbnitz gemeinsam gestalten** möchten wir euch über unsere aktuellen Aktivitäten informieren.

Weniger Wasser im Kaltenbach führt zu Veränderungen im Biotop und kann dessen Bestand auf Dauer gefährden. Der Ortschaftsrat hat sich bereits mit dem Problem befasst und dazu eine Auskunft der Wasserbehörde eingeholt. Leider kamen aber keine Lösungen zu Stande. Das Problem ist schwierig. Um voranzukommen, wurde uns daher von der Wasserbehörde der Kontakt zur Naturschutzbehörde empfohlen. Es wurde bereits ein erstes Informationsgespräch geführt. Weitere Termine sind vereinbart. Sobald es neue Erkenntnisse oder konkrete Fortschritte gibt, informieren wir wieder.

Christoph Stengel

## Wir für Jöbnitz im Ortschaftsrat

# Die Zukunft des Kneipp-Beckens

In der Februarsitzung des Ortschaftsrats wurde über Maßnahmen zur Verbesserung des Kneipp-Beckens beraten. Im Beschlussentwurf des Ortsvorstehers wird als Ziel die *dauerhafte Funktionsfähigkeit und Nutzbarkeit* der Anlage hervorgehoben. Im Rahmen der Projektvorstellung wurde erläutert, dass durch einen Umbau sowie eine erhöhte Wasserströmung von etwa 36 m<sup>3</sup> pro Stunde die Wasserqualität nachhaltig verbessert werden soll. Für Zeiten mit geringer Wasserzufuhr des Kaltenbachs im Sommer wurde seitens des Ortsvorstehers zugesichert, dass eine alternative Versorgung über den Sattelbach, den Tiefbrunnen oder den Parkteich möglich ist. Diese soll bei Bedarf mithilfe von Pumpen und Schläuchen durch die Jöbntzer Feuerwehr sichergestellt werden. Mehrere Mitglieder unseres Vereins nutzten die Fragestunde am Ende der Sitzung, um weitere Aspekte der geplanten Wasserversorgung anzusprechen und offene Fragen zu klären. Der Beschluss wurde im Anschluss mit einer Gegenstimme gefasst.

Dr. Ulrich Franz



## Anzeige

# Ihr Zuhause

...blüht richtig auf! Mit Farben vom Malerfachhandel.

Profitieren Sie von unserem breiten Angebot: Farben | Tapeten |  
Bodenbeläge | Bodenbeschichtungen | Putze | Farbmischanlage

**Fachmarkt** MALER PLAUEN

Hier stimmen  
Sortiment und Service!

Wir führen ausschließlich  
Produkte von marktführenden  
Herstellern für  
**PRIVAT + HANDWERK + GEWERBE**

www.maler-plauen.de



## Ev.-Luth. Kirchgemeinden Jößnitz und Steinsdorf im Kirchgemeindegund Plauen

# Die Kirche im Dorf

Da weinte Jesus. Joh 11,35

Liebe Leserinnen und Leser,

Jesus weint? Er steht am Grab eines ihm lieben Menschen, umgeben von den verzweifelten Schwestern und der Trauergesellschaft. Er ist berührt von dem Leid anderer.

Das ist ungewöhnlich. So kennen wir den Sohn Gottes gar nicht. Wir kennen ihn souverän seinen Kritikern



gegenüber. Wir kennen ihn nachsichtig und liebevoll den Schwachen und Ausgegrenzten gegenüber, Wundermächtig bei Krankheiten und Bindungen. Wir kennen ihn sogar wütend, wenn er mit ansehen muss, dass Kinder zurückgesetzt werden oder dass Heiliges in den Schmutz gezogen wird. Aber weinend und das in aller Offenheit. Das passt nicht zu ihm. Das lässt ihn hilflos erscheinen, machtlos und verletzlich. Da ist er ganz der Mensch Jesus, verzweifelt und machtlos im Angesicht von Endgültigkeit und Aussichtslosigkeit. Ich staune immer wieder, wie direkt sich Jesus von unserem Leid berühren lässt. Er hat Mitleid, er leidet mit uns mit, unser Schmerz trifft ihn und er tut ihn nicht ab: Es wird schon wieder, halb so schlimm. Er wehrt auch den versteckten Vorwurf der Schwestern nicht ab: Wo warst du so lange? Warum bist du nicht eher



gekommen? Jetzt ist es zu spät. Er lässt einfach der Trauer Raum und zeigt das auch. Ich frage mich, bin ich zu solch einem Mitleiden noch fähig? Lass ich mich berühren vom Leid anderer Menschen? Sitze ich noch vorm Bildschirm mit Tränen, wie es G. Schöne einmal dichtete? Ich glaube, unsere Zeit braucht Menschen, die sich berühren lassen, denen das Leid anderer noch an die Nieren geht. Ich hoffe, dass ich solch ein Mensch bin und wünsche Ihnen, dass Sie solche Menschen treffen. Bleiben sie fröhlich und gesegnet.

Ihr D. Moosdorf



© Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

**Ausblick | 6. März | Pfarrhaus Jößnitz**

## Weltgebetstag

Am 6. März wird herzlich zum Weltgebetstag unter dem Slogan *Kommt, bringt eure Last.* ins Pfarrhaus eingeladen.

Das diesjährige Gastland ist Nigeria. Das zentralafrikanische Land ist wirtschaftlich ein Boomland. Durch Erdölfunde wirtschaftlich stabil geworden, nehmen mittlerweile Korruption und Inflation zu. Wie Christen, besonders Frauen, darunter leiden, aber auch welche Hoffnung sie haben, das soll uns nahegehen.

Beginn ist 15.00 Uhr.



**Jößnitz | Forststraße 3**

## Neuapostolische Kirche

Gottesdienste: sonntags 10.00 Uhr | mittwochs 19.30 Uhr

**Jedermann ist herzlich  
willkommen!**

## Gottes Liebe

Im Februarartikel habe ich die Passionszeit kurz erwähnt und nun leben wir bereits mittendrin. Die Passionszeit ist eine Zeit des Wartens, Nachdenkens, Besinnens und des Fastens. 40 Tage, von Aschermittwoch bis Ostern sind wir eingeladen, es so wie Jesus zu machen. Er ging 40 Tage in die Wüste, fastend und betend, um Klarheit für seinen Weg zu finden. Wir gehen nicht in die Wüste oder isolieren uns von Allem, was uns ablenkt, aber Klarheit und Zeit für sich selbst und auch für Gott finden, tut uns sicher gut.



Das Motto der diesjährigen Aktion **Sieben Wochen ohne** lautet **Mit Gefühl!** Bei diesem Motto kann man in viele Richtungen denken, von ohne Hass bis Mitgefühl. Als Mutter fällt mir spontan die Beziehung zu einem Säugling ein. Wenn ich junge Mütter beobachte, wie sie mit viel Gefühl ihre Babys behutsam versorgen, trösten, beruhigen und ermutigen, ist hier ganz viel Liebe und eine tiefe Beziehung und Verbundenheit im Spiel. Wir dürfen uns auch Gottes Kinder nennen und damit dieses Gefühl der Liebe und Geborgenheit fühlen und haben. *Seht welch eine Liebe uns der Vater gegeben hat, dass wir Kinder Gottes heißen sollen!* (1. Joh. 3,1)

Aber Gott hat doch auch einen Sohn, wo bleibt da in der Passionszeit Gefühl und die Liebe des Vaters? Zwei Bibelversen geben mir Antwort: *Denn also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an IHN glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.* (Joh.3,16)

DEN, der Sünde nicht kannte, hat Gott für UNS zur Sünde gemacht, damit wir Gottes Gerechtigkeit spüren in IHM. (2.Kor.5,21) Also ER, Jesus, der absolut sündlos war, wurde, obwohl er Gottes Sohn war, für UNS zur Sünde gemacht. Gottes Liebe zu uns ist grenzenlos!

Lasst uns in der Passionszeit zu dieser Liebe Gottes noch intensiver finden, damit sie in uns wirken kann und wir sie in Wort und Tat in Nächstenliebe umwandeln.

Viel Erfolg dabei und Gottes Begleitung wünscht Ihnen/Euch *Hella Schwind*

## Karfreitag | 3. April | 21 Uhr | Katholische Kirche Ökumenischer Jugendkreuzweg



Der Ökumenische Jugendkreuzweg steht in diesem Jahr unter dem Motto: **Dahinter. Tiefer sehen. Weiter gehen.** Start ist 21.00 Uhr in der Herz Jesu Kirche (Katholische Kirche, Gustav Adolf Str.). Weil es bis in die frühen Morgenstunden geht, brauchen unter 18-Jährige einen „Muttizettel“ Bitte beim zuständigen Gemeindepädagogen nachfragen.

## Ausblicke

29. März | Jöbnitz

## Gottesdienst am Osterbrunnen

Auch in diesem Jahr wird es am liebevoll geschmückten Osterbrunnen einen Gottesdienst geben. Sonntag Palmarum, 29. März, 10.00 Uhr. Ausgestaltet wird er von den Posaunen der Markus Paulus Gemeinde und dem Chor der neuapostolischen Kirche. Natürlich gibt es im Anschluss wieder was Guts.



## Karwoche | Markuskirche

## Passionsandachten

Eingeladen wird herzlich zu Passionsandachten in der Karwoche. Vom 30. März bis 2. April treffen wir uns 19.00 Uhr in der Markuskirche.





## Rückblick Kinderbibeltage



### Fundsachen

Beim Gottesdienst im Hasengrund sind zwei Schirme übriggeblieben. Bitte beim nächsten Gottesdienst wieder mitnehmen.



### Ev.-Luth. Kirchgemeinden Jößnitz und Steinsdorf

[www.kirche-joessnitz.de](http://www.kirche-joessnitz.de)  
[www.kirche-steinsdorf.de](http://www.kirche-steinsdorf.de)

**Pfarrbüro für die Markus-Paulus-Gemeinde:** Paulushaus (1. Etage), Goethestr. 34, 08525 Plauen, Mo 13-15 Uhr / Fr 10-12 Uhr

**Büro in der Markuskirche (Eingang Rückseite),** Morgenbergstr. 34, 08525 Plauen | Di 15-17 Uhr

**Pfarrer Andreas Vödisch**  
mobil: 0170 4854732  
E-Mail: [a.voedisch@gmx.de](mailto:a.voedisch@gmx.de)

**Dietrich Moosdorf –  
Gemeindepädagoge**  
Tel.: 03741 / 52 84 03  
mobil: 0151 50748495  
E-Mail: [moosid@t-online.de](mailto:moosid@t-online.de)

**Kompetenzzentrum Friedhof**  
Tel.: 03741 223521  
geöffnet: Mo - Fr. 9.00 - 12.00 Uhr /  
Mo, Di, Do 14.00 - 16.00 Uhr

**Friedhofsunterhaltungsgebühr**  
IBAN: DE04 8705 8000 3100 1082 98

**Kirchgeld**  
IBAN: DE96 8705 8000 0101 040660

### Terminplan

Sonntag Reminiscere	01.03.	10.00 Uhr	Kirche Jößnitz	Gottesdienst mit Pfr. A. Vödisch
Sonntag Okuli	08.03.	9.30 Uhr	Markuskirche	Gottesdienst mit Pfr. A. Vödisch – Anschließend Wahl der Landessynode
Mittwoch Weltgebetstag	11.03.	15.00 Uhr	Pfarrhaus Jößnitz	<b>Kommt. Bringt eure Last!</b> Gastgeberland: Nigeria
So. Laetare	15.03.	10.00 Uhr	Kirche Jößnitz	Gottesdienst mit P. Mäcke
So. Judika	22.03.	10.00 Uhr	Kirche Steinsdorf	Gottesdienst mit C. Meisel
1. Sonntag Palmarum	29.03.	10.00 Uhr	Dorfplatz Jößnitz	Gottesdienst am Oster- brunnen mit Markus-Paulus Posaunenchor und Chor Neuapostolische Kirche
Karwoche	30.03.- 02.04.	Jeweils 19.00 Uhr	Markuskirche	Passionsandachten
Grün- donnerstag	02.04.	19.00 Uhr	Markuskirche	Passionsandacht mit Abendmahl
Karfreitag	03.04.	9.30 Uhr 18.00 Uhr	Paulushaus Kirche Jößnitz Start Herz Jesu Kirche Plauen	Gottesdienst Andacht mit Pfr. A. Vödisch Ökumenischer Jugendkreuzweg
Karsamstag	04.04.	22.00 Uhr	Altmarkt Plauen St. Johanniskirche	Ökumenische Osternacht
Ostersonntag	05.04.	6.00 Uhr 7.30 Uhr 9.00 Uhr 9.30 Uhr 10.00 Uhr	Lutherkirche PL Paulushaus, Goethestr. 34 Kirche Steinsdorf Pauluskirche Kirche Jößnitz	Gottesdienst mit anschlie- ßendem Osterfrühstück Osterfrühstück Gottesdienst Pfr. A. Vödisch Familiengottesdienst Gottesdienst Pfr. A. Vödisch
Ostermontag	06.04.	10.00 Uhr	Pauluskirche	Ökumenischer Gottesdienst

### Regelmäßige Veranstaltungen der Kirchgemeinde im Pfarrhaus Jößnitz:

Kinderkreis für Kinder bis 1. Kl.	dienstags	16.00 - 18.00 Uhr
Christenlehre 2.-5. Klasse	donnerstags	16.00 Uhr
Junge Gemeinde	freitags	19.30 Uhr oder nach Abspr.
Gesprächskreis Erwachsene	jeden letzten Mo. im Monat	20.00 Uhr
Frauenkreis	Samstag 07.03.	15.00 Uhr – Weltgebetstag
Chorprobe	donnerstags	19.30 Uhr

**Landeskirchliche Gemeinschaft** (Richard Wagner Str. 10)  
Gebetsgemeinschaft wöchentlich mittwochs 18.30 Uhr

## Rückblicke

### Konfi Rüstzeit

Konfirmanden aus dem Kirchenbezirk waren vom 6. bis 9. Feb. im Schullandheim Limbach zusammen. Die Überschrift dieser Rüstzeit war **Wunder**. Darum ging es in Seminaren jeweils am Vormittag. Sport und Spiel, Bastelideen und ein Abend unter dem Motto **Casino** waren aber genauso wichtig. Herausfordernd aber auch die Nachtwanderung und die Eisbadenchallenge. Als Selbstversorger mussten bei den Mahlzeiten alle mithelfen.



### Gottesdienst im Hasengrund

**Kannste glauben!?** war das Thema am 22. Februar zum Gottesdienst im Hasengrund. Micha Petzold als Gast führte durch den Gottesdienst und hielt die Predigt. Mit viel Musik, dem Posaunenchor der Markus-Paulusgemeinde, dem Jößnitzer Chor, der Band *Manchmal* und einer Saalchallenge war es ein abwechslungsreiches Fest. Bei köstlicher Kartoffelsuppe, Milchreis oder selbstgebackenem Kuchen saßen wir noch eine ganze Weile zusammen. **Vielen Dank an alle, die zum Gelingen beigetragen haben.**



## Rückblick



Den letzten Gottesdienst in der weihnachtlich geschmückten Kirche feierten wir am 1. Februar. Die *Pichelsteiner Gevatternkomo* unterstützte mit schwungvoller Musik. Im Gottesdienst feierten wir die Taufe von Emilia.



VOGT  
LAND

SOZIALES



SBW  
Vogtlandkreis gGmbH

## TAGESPFLEGE SALUS in Jöbnitz

- ✓ Zuverlässige Betreuung von ca. 8 – 15 Uhr
- ✓ Unser Fahrdienst holt Sie morgens ab und bringt Sie am Nachmittag wieder nach Hause – auch als Rollstuhlfahrer!
- ✓ Wechselnde Freizeitangebote in familiärer Atmosphäre
- ✓ Unsere hauseigene Küche kocht täglich frisch

Jetzt unverbindlichen  
Schnuppertag vereinbaren!



Tagespflege Salus  
Robert-Koch-Str. 1 | 08547 Jöbnitz | Tel.: 03741 583309  
E-Mail: pdl.tagespflege@sbw-vogtlandkreis.de

www.sbw-vogtlandkreis.de

## Seelentröster



Ein guter Abschied feiert das Leben  
und spendet Trost.

  
MARION TODT  
BESTATTUNGSDIENST

Neundorfer Straße 120  
08523 Plauen  
info@bestattungsdienst-todt.de

**03741/707060**

## Kfz-GEBAUER

REPARATUR • SERVICE • WARTUNG

INH. GÜNTER WOLF

HU & AU • Unfallinstandsetzung  
Gebrauchtwagen • Reifenservice

Jöbnitz • Riedelstraße 1 • 08547 Plauen  
Telefon 03741 / 52 12 75 • Fax 03741 / 52 16 75  
E-Mail: info@kfz-gebauer.de

  
IDEAL

IDEAL IMMOBILIEN UND HAUSVERWALTUNG GmbH

VERKAUF - VERMIETUNG - VERWALTUNG



**Steffi Dagga**  
Geschäftsführerin

Mommensenstr. 9  
08523 Plauen

Telefon: (03741) 70 500  
Mobil: 0177 70 50 333  
E-Mail: steffi.dagga@idealgmbh.de  
www.idealgmbh.de



## Bestattungen „KARIN“ Werner e. Kfm.

Ihre einheimische Bestatterin

Äußere Reichenbacher Straße 25 • ☎ **03741/44 22 76**

**www.Bestattungen-Karin-Werner.de**

**Ballons aus dem Vogtland**



**SIMONE SAMMLER**  
 BERNSGRÜNER STR. 1  
 08539 MEHLTHEUER  
 (037431) 3682

BALLONKOENIGIN@GMX.DE  
 FACEBOOK.COM/BALLONKOENIGIN  
 BALLON-BOUTIQUE-PLAUE.N.DE



Reparatur & Verkauf  
 - Meisterbetrieb -

**Fernseh-Sammler**  
 Inhaber Ulrich Sammler  
 Bernsgrüner Straße 1  
 08539 Mehltheuer

tel.: (037431) 3682  
 mobil: 0160 95686897  
 tvsammler@gmx.de

**Baum-Fällungen Müller**

Ortsstraße 21b 07952 Pausa - OT Ranspach

**Lars Müller**

Telefon 037432 20337  
 Telefax 037432 50890  
 Mobil 0171 1971192  
 bfm-mueller@t-online.de

- Problembaumfällungen
- Spezialbaumfällungen
- Baumpflege
- Häckselarbeiten
- Wurzelstockfräsen



HausmeisterService Frank Lorenz  
 Reißiger Straße 11  
 08547 Jößnitz  
 Telefon: 0172 91 41 022  
 oder 0155 66 11 33 26



Hausmeistertätigkeiten aller Art:  
 - Rasenmäh und Schnittgutentsorgung  
 - Zaunbau  
 - Heckenschnitt und Laubberäumung  
 - Wegereinigung und Winterdienst  
 - Baumfällungen und Brennholzaufbereitung  
 - Kurierdienst und Lohnfahrten aller Art

Oder fragen Sie einfach nach, was ich noch für Sie tun kann!

Seit 1992 Ihr einheimischer Bestatter  
 preiswert – kompetent – qualifiziert



**Bestattungen PARTNER**  
 Kerstin & Joachim Roßbach GmbH

Telefon Tag & Nacht **03741 / 48 00 4**  
 jederzeit kostenloser Hausbesuch

08529 Plauen / Vogtland • Röntgenstraße 39  
 bu-partner@t-online.de  
 www.bestattungsunternehmen-partner.de



**PROBLEME MIT DEM FENSTER?**

Der **Grünbeck Fensterdokter** hilft mit Leichtigkeit.



Der Fachmann für Einstellung, Wartung und Reparatur Ihrer Fenster & Türen.

☎ 03741 570477  
 ✉ fensterdokter@projekt-gruenbeck.de

## Rechtsanwälte • Fachanwälte BÖING & TIEMANN

Karlstrasse 68 08523 Plauen  
Tel.: 03741-2764-0 Fax: 03741-222670  
Email: [info@rae-boeing-tiemann.de](mailto:info@rae-boeing-tiemann.de)  
[www.rae-boeing-tiemann.de](http://www.rae-boeing-tiemann.de)

### FAMILIENRECHT • ERBRECHT • ARBEITSRECHT



RA Christoph Tiemann  
Fachanwalt für  
Familienrecht



RA Volker Böing  
Fachanwalt für  
Arbeitsrecht

Wir sind eine 1998 gegründete Rechtsanwaltssozietät mit Sitz in Plauen.  
In allen Bereichen des Familien -, Erb – und Arbeitsrechts können wir kompetente Beratung und Vertretung garantieren.

Wir verstehen uns als Dienstleister und bieten Ihnen neben unserem Fachwissen und Engagement folgenden besonderen Service an:

- Erster Termin garantiert binnen zwei Arbeitstagen ab Kontaktaufnahme
- Termine bei Bedarf am Wochenende
- Hausbesuche im begründeten Einzelfall

Unsere Bürozeiten: Montag bis Donnerstag 8.00 – 18.00 Uhr; Freitag 8.00 – 15.00 Uhr



Maler- und Tapezierarbeiten  
Fassadengestaltung und  
Instandsetzung  
Bodenbelagsarbeiten  
Trockenbau- und  
Verputzarbeiten

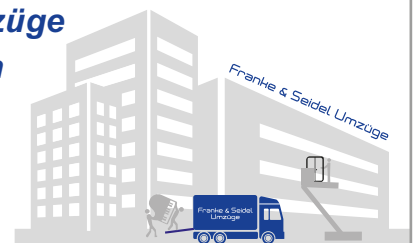
Tel.: 03741 - 52 53 90  
Mobil: 0172 - 34 58 383  
Beethovenstr. 54, 08547 Jößnitz:  
[info@malerbetrieb-lausmann.de](mailto:info@malerbetrieb-lausmann.de)  
[www.malerbetrieb-lausmann.de](http://www.malerbetrieb-lausmann.de)

## Franke & Seidel Umzüge

Tel.: 03741 / 22 04 24

- **Privat- & Geschäftsumzüge**
- **Beräumungen**
- **Möbellift**

Inh. Steven Franke  
Hintere Gellertstr. 42  
08525 Plauen



[www.franke-seidel-umzuege.de](http://www.franke-seidel-umzuege.de)

Herausgeber: Wir für Jößnitz e.V. – Pfarrweg 1 – 08547 Jößnitz – [wir-fuer@joessnitz.de](mailto:wir-fuer@joessnitz.de)

Verantwortlich Teil Ortsverwaltung: Christian Kellner

Redaktion für den nicht amtlichen Teil: Christoph Stengel – Christian Kellner – Albrecht Söllner

Verantwortlich § 18 Medienstaatsvertrag: Christoph Stengel

Annahme von Anzeigen und Beiträgen: Örtliche Verwaltung – G.-Hauptmann-Str. 8 – 08547 Jößnitz – Tel. 03741 521188 – [ortsblatt@joessnitz.de](mailto:ortsblatt@joessnitz.de)

Redaktionsschluss 20. des Vormonats

**Rechtliche Hinweise:** Dieses Informationsblatt ist kein Amtsblatt im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen. Es ist politisch unabhängig und wird aus Mitteln der Ortschaft, des Herausgebers und Anzeigenerlösen finanziert. Mit Namen oder Kurzzeichen gekennzeichnete Artikel geben die Meinung der Verfasser und nicht die Meinung der Redaktion wieder. Mit der Einsendung eines Beitrags bestätigen die Autoren, dass sie Urheber des Inhalts sind, keine Rechte Dritter verletzen und der Veröffentlichung im Rahmen der Ortszeitung zustimmen. Die Redaktion behält sich das Recht auf Kürzungen und redaktionelle Überarbeitung im Sinne der geltenden Leitlinien vor. Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden. Alle Beiträge und Fotos in dieser Zeitung sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck oder anderweitige Verwendung nur mit Zustimmung der Redaktion bzw. der Autoren.

Foto Titel: Christian Kellner · Satz: Kathrin Langer · Druck: Pauli Offsetdruck Oberkotzau